

Mien November 08

Ich's verachtet ganz Doktor!

Sie waren so lieb und wichtig, v. Z.

bei der Redaktion der Zeit' mir aus zu schreiben. Möchten
 Sie das freundliche Interesse, das die Kritiker ent-
 gegensetzt, dem Erzählen nicht vorzuziehen, die Pläne
 gleichzeitig eine Schlußfolgerung des Hausseats
 und für ein ganz ordentliches - tragikomische Abenteuer
 und Abenteuer der fröhen Zeitnahme angesetzt.
 Von Natur ziemlich starkes geistiges und körper-
 liches, Energie, Willen und am meisten durch den
 Geschmack von der etwas überaus Quelligkeit
 unserer modernen Modernität ganz in seiner eigenen

Einsamkeit abgedrängt, laufe ich fröhlich die
Gefahr, gänzlich übersehen, übersehen, übergangen
- überfahren zu werden, wenn sich für mich und
meine Art nicht ein stiller, aufmerksamer und
wohlwollender, wenn auch kleiner Leserkreis findet,
den ich wieder nicht durch Zeitungslärm und anderes
poetisches Geschrei, sondern nur durch meine Art
und innere Notwendigkeit gewinnen kann. Möchten
Sie so gütig sein, sich dazu von uns zählen zu
lassen. Wenn Ihnen die wanderlustige Seite gefällt,
darf ich Sie wohl auch bitten, darüber Ihre Meinung, aber
gerechtes Urtheil verlauden zu lassen.



Erlauben Sie diese Lösung und nehmen
Sie für die Güte im Voraus den besten Dank entgegen

Mit ergeben

L. Muckow

Wien XIII/8 Aufgasse 235

P. S. Meine Absicht, das Buch Ihnen mit
einer Zeile persönlicher Widmung zuzuschicken ist durch
ein Versehen des Verlegers vereitelt worden, der es direkt
an Sie geschickt hat. Verzeihen Sie also gütig die Form-
losigkeit!

